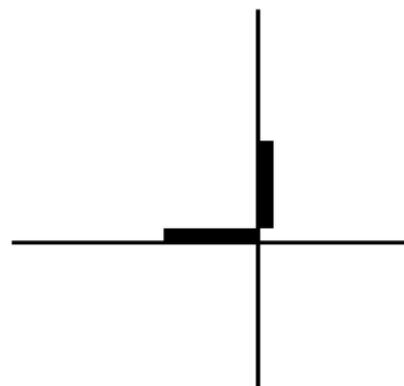


Amtsblatt

der Evangelischen Kirche der Pfalz

(Protestantische Landeskirche)



65

Nr. 7

Speyer, den 28. Mai 2021

Inhalt

Gesetze und Verordnungen

Beschluss über die Aufhebung von Pfarrstellen
im Kirchenbezirk Ludwigshafen..... 66

Bekanntmachungen

Ergebnisse der Wahlen zur Landessynode..... 67

Beheizung von Dienstwohnungen aus
dienstlichen Versorgungsleitungen..... 73

Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit 73

Aufruf für die Kollekte
„Hoffnung für Osteuropa“..... 73

Stellenausschreibungen

Stellenausschreibungen im Bereich
der Landeskirche..... 74

Stellenausschreibungen im Bereich der
Evangelischen Kirche in Deutschland..... 75

Dienstnachrichten

(aus Datenschutzgründen digital nicht vollumfänglich verfügbar)

Dienstleistungen..... 76

Ruhestand..... 76

Sterbefälle..... 77

Gesetze und Verordnungen

Beschluss über die Aufhebung von Pfarrstellen im Kirchenbezirk Ludwigshafen

Vom 22. April 2021

Auf Grund des § 89 Absatz 2 Nummer 7 der Verfassung der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) beschließt die Kirchenregierung:

§ 1

Die Pfarrstelle Ludwigshafen-Gartenstadt 2 wird aufgehoben.

§ 2

Die Pfarrstelle Ludwigshafen-Gartenstadt 1 wird umbenannt in „Pfarrstelle Elisabeth-Kirchengemeinde Ludwigshafen-Gartenstadt“.

§ 3

Dieser Beschluss tritt am 1. Juni 2021 in Kraft.

Speyer, den 22. April 2021

- Kirchenregierung -

Dorothee Wüst

Kirchenpräsidentin

Bekanntmachungen

Ergebnisse der Wahlen zur Landessynode

Landessynodale und Ersatzmitglieder (nach Kirchenbezirken)					
Kirchenbezirk	Akad. Titel	Name	Vorname	Landessynode	Ersatzmitgl.
An Alsenz und Lauter		Wolf	Katja	geistliches Mitglied	-
An Alsenz und Lauter		Schmidt	Friedrich	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
An Alsenz und Lauter		Mähnert	Eva	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
An Alsenz und Lauter		Schwarz	Matthias	geistliches Mitglied	-
An Alsenz und Lauter		Samiec	Ute	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
An Alsenz und Lauter		Best	Sebastian	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
An Alsenz und Lauter		Wiling	Andreas	weltliches Mitglied	-
An Alsenz und Lauter		Dessauer	Susanne	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
An Alsenz und Lauter		Maurer	Tobias	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
An Alsenz und Lauter		Mayer-Oelrich	Regina	weltliches Mitglied	-
An Alsenz und Lauter		Hauter	Martin	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
An Alsenz und Lauter		Klemm	Ute	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
An Alsenz und Lauter		Markutzik	Tobias	weltliches Mitglied	-
An Alsenz und Lauter		Wiling	Pascal	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
An Alsenz und Lauter		Wiling	Michael	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Bad Bergzabern		Zoller	Dietmar	geistliches Mitglied	-
Bad Bergzabern		Müller	Holger Max-Richard	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Bad Bergzabern		Lang	Henning	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Bad Bergzabern		Silbernagel	Sophie-Christine	weltliches Mitglied	-
Bad Bergzabern		Rung	Josef	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied

Landessynodale und Ersatzmitglieder (nach Kirchenbezirken)					
Kirchenbezirk	Akad. Titel	Name	Vorname	Landessynode	Ersatzmitgl.
Bad Bergzabern		Merkel	Eugenie	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Bad Dürkheim-Grünstadt		Markutzik	Christopher	geistliches Mitglied	-
Bad Dürkheim-Grünstadt		Palm	Martin	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Bad Dürkheim-Grünstadt		Krug	Simon	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Bad Dürkheim-Grünstadt		Schäfer	Joachim	weltliches Mitglied	-
Bad Dürkheim-Grünstadt		Achenbach	Gudrun	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Bad Dürkheim-Grünstadt	Dr.	Friedl-Haarde	Susanne	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Bad Dürkheim-Grünstadt	Dr.	Niendorf	Thomas	weltliches Mitglied	-
Bad Dürkheim-Grünstadt		Weber	Nico	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Bad Dürkheim-Grünstadt		Graf	Stefan	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Bad Dürkheim-Grünstadt		Urban	Evelin	weltliches Mitglied	-
Bad Dürkheim-Grünstadt		Wiemer-Ruetz	Eva	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Bad Dürkheim-Grünstadt		Jantzen	Bernd	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Donnersberg		Petzholtz	Andreas	geistliches Mitglied	-
Donnersberg		Thees	Anna	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Donnersberg		Hiller	Detlev	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Donnersberg		Becker	Kerstin	weltliches Mitglied	-
Donnersberg		Löffler	Alexander	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Donnersberg		Risser	Simon	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Frankenthal		Kämmerer-Maurus	Christiane	geistliches Mitglied	-
Frankenthal		Tarasinski	Sabine	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Frankenthal		Göttlicher	Michael	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Frankenthal		Westerkamp	Stephan	weltliches Mitglied	-
Frankenthal		Frömel	Wolfgang	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Frankenthal	Dr.	Böhm	Volker	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Germersheim	Dr.	Dembek	Arne	geistliches Mitglied	-

Landessynodale und Ersatzmitglieder (nach Kirchenbezirken)					
Kirchenbezirk	Akad. Titel	Name	Vorname	Landessynode	Ersatzmitgl.
Germersheim		Klein-Müller	Christine	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Germersheim		Dietrich	Melanie	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Germersheim		Heintz	Ute	weltliches Mitglied	-
Germersheim		Heilmann	Wolfgang	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Germersheim		Weber	Jens	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Homburg	Dr.	Holtmann	Thomas	geistliches Mitglied	-
Homburg		Freyer	Daniela Carolin	weltliches Mitglied	-
Homburg		Eder	Silke	weltliches Mitglied	-
Homburg		Burgdörfer	Reinhild	geistliches Mitglied	-
Homburg		Kuntz	Bernhard	weltliches Mitglied	-
Homburg		Schäfer	Bernhard	geistliches Ersatzmitglied	noch nicht zugeordnet
Homburg		Geburek	Götz	geistliches Ersatzmitglied	noch nicht zugeordnet
Homburg		Baus	Carsten	weltliches Ersatzmitglied	noch nicht zugeordnet
Homburg		Unbehend	Milan	geistliches Ersatzmitglied	noch nicht zugeordnet
Homburg		Lang-Wagner	Andreas	weltliches Ersatzmitglied	noch nicht zugeordnet
Homburg		Krämer	Aribert	weltliches Ersatzmitglied	noch nicht zugeordnet
Homburg		Buhles	Heike	weltliches Ersatzmitglied	noch nicht zugeordnet
Homburg		Hilsenbek	Falk	geistliches Ersatzmitglied	noch nicht zugeordnet
Homburg		Hechler	Ernst	weltliches Ersatzmitglied	noch nicht zugeordnet
Homburg		Steigner-Wild	Wolfgang	weltliches Ersatzmitglied	noch nicht zugeordnet
Kaiserslautern		Seel	Kira	geistliches Mitglied	-
Kaiserslautern	Dr.	Hopf	Margarethe	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Kaiserslautern		Bergmann	Stefan	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Kaiserslautern		Altwater-Riedl	Ute	weltliches Mitglied	-
Kaiserslautern	Dr.	Arendholz	Wolf-Rüdiger	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Kaiserslautern		Haase	Holger	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Kaiserslautern		Lorenz	Hermann	weltliches Mitglied	-
Kaiserslautern		Reß	Matthias	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied

Landessynodale und Ersatzmitglieder (nach Kirchenbezirken)					
Kirchenbezirk	Akad. Titel	Name	Vorname	Landessynode	Ersatzmitgl.
Kaiserslautern		Dick	Rainer	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Kusel		Stetzenbach	Lars	geistliches Mitglied	-
Kusel		Tamm	Janina	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Kusel		Lotter	Sven	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Kusel		Cullmann	Marko	weltliches Mitglied	-
Kusel		Ruth	Lisa	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Kusel		Schramm	Claudia	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Landau		Janke	Volker	geistliches Mitglied	-
Landau		Leonhard	Jürgen	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Landau		Müller	Stefan Tobias	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Landau		Hoffmann	Bodo	weltliches Mitglied	-
Landau		Ehm	Barbara	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Landau		Baumann	Oliver	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Landau		Hey	Angelika	weltliches Mitglied	-
Landau		Rinck	Stefan	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Landau		Krieger	Karl-Heinz	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Ludwigshafen	Dr.	Metzger	Paul	geistliches Mitglied	-
Ludwigshafen		Lind	Anke	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Ludwigshafen		Wolf	Frank	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Ludwigshafen		Bruhn	Constanze	weltliches Mitglied	-
Ludwigshafen		Runge	Christiane	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Ludwigshafen		Keller	Christine	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Ludwigshafen		Wiesel	Olaf	weltliches Mitglied	-
Ludwigshafen		Küpper	Andrea	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Ludwigshafen		Schuhmacher	Hans-Georg	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Ludwigshafen	Dr.	Leube	Hartmann Friedrich	weltliches Mitglied	-
Ludwigshafen		Hacker-Heller	Michael	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Ludwigshafen		Gleich	Siegfried	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Neustadt		Dernberger	Natalie	weltliches Mitglied	-

Landessynodale und Ersatzmitglieder (nach Kirchenbezirken)					
Kirchenbezirk	Akad. Titel	Name	Vorname	Landessynode	Ersatzmitgl.
Neustadt		Krakehl	Ulrike	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Neustadt		Kerth	Ruth	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Neustadt		Schöps	Christine	geistliches Mitglied	-
Neustadt		Groß	Martin	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Neustadt		Schnörr	Arnd	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Neustadt		Forsch	Fabian	weltliches Mitglied	-
Neustadt		Dittus	Eberhard	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Neustadt		Döll	Tabea	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Neustadt		Armbruster	Frank	weltliches Mitglied	-
Neustadt		Duffing	Walter	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Neustadt		Schorer	Matthias	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Pirmasens		Krieger	Ralph	geistliches Mitglied	-
Pirmasens		Strauch	Kerstin	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Pirmasens		Damerow	Victor	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Pirmasens		Wölfling	Dorothea	weltliches Mitglied	-
Pirmasens		Schreiweis	Jantina Christina	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Pirmasens		Klein	Ulrich Peter	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Pirmasens		Croissant	Maurice	weltliches Mitglied	-
Pirmasens		Jaquet- Wagner	Ute	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Pirmasens		Buser- Hussong	Edeltraut	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Pirmasens		Pfaff	Ingrid	weltliches Mitglied	-
Pirmasens		Klein	Wilma	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Pirmasens		Höffle	Ulrich	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Speyer		Beyerle	Bettina	geistliches Mitglied	-
Speyer		Lotz	Constanze	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Speyer		Enders- Götzelmann	Claudia	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Speyer		Jäckle	Markus	geistliches Mitglied	-
Speyer		Gölzer	Ralph	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Speyer		Trautwein	Knut	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied

Landessynodale und Ersatzmitglieder (nach Kirchenbezirken)					
Kirchenbezirk	Akad. Titel	Name	Vorname	Landessynode	Ersatzmitgl.
Speyer		Trunk	Lucas	weltliches Mitglied	-
Speyer	Dr.	Clemens	Andrea	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Speyer		Kaub	Stefan	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Speyer		Wütscher	Jochen	weltliches Mitglied	-
Speyer		Waßmer	Karl-Heinz	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Speyer		Kniza	Manfred	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Speyer		Klingberg-Adler	Sonja	weltliches Mitglied	-
Speyer		Dunkel-Hirmer	Gabriele	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Speyer		Kranz	Uwe	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Zweibrücken		Gundacker	Silke	geistliches Mitglied	-
Zweibrücken		Strickler	Matthias	geistliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Zweibrücken		Bach	Martin	geistliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Zweibrücken		Henschke	Ralf	weltliches Mitglied	-
Zweibrücken		Doepke	Elke	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Zweibrücken		Risch	Cornelia	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied
Zweibrücken		Schlachter	Judith	weltliches Mitglied	-
Zweibrücken		Pfeiffer	Manfred	weltliches Ersatzmitglied	1. Ersatzmitglied
Zweibrücken		Nissen	Hans Jürgen	weltliches Ersatzmitglied	2. Ersatzmitglied

Beheizung von Dienstwohnungen aus dienstlichen Versorgungsleitungen

Beheizung von Dienstwohnungen aus dienstlichen Versorgungsleitungen;

hier: Festsetzung der endgültigen Heizkosten für die Heizperiode 2019/2020

Rundschreiben des Ministeriums der Finanzen
vom 16. Dezember 2020
- 0313-0110#2018/0002-0401 414-

Aufgrund des § 27 Absatz 2 Satz 2 der Dienstwohnungsverordnung (DWVO) vom 5. Dezember 2001 (GVBl. S. 291), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juni 2020 (GVBl. S. 287), BS 2032-1-1, werden hiermit die für die endgültige Berechnung der Heizkosten nach § 27 Absatz 2 Satz 1 DWVO maßgebenden Beträge für den **Abrechnungszeitraum vom 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020** bekannt gegeben:

Energieträger	EUR je Quadratmeter Wohnfläche der beheizbaren Räume
fossile Brennstoffe	9,77
Fernwärme und übrige Heizungsarten	12,65

Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit

Speyer, den 10.05.2021
Az.: 3 360/09-3

Nach dem Kollektenplan 2021 (ABl. 5/2020, S.73) ist in unserer Landeskirche am 2. Sonntag nach Trinitatis, dem 13. Juni 2021, eine Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit zu erheben.

Kollekten Empfehlung 2021

Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit

Kollektenzweck:

Digitale Vernetzung der EKD-Auslandsgemeinden und Stärkung von Menschenrechten

Vorlesetext:

In vielen Ländern dieser Erde werden Christen bedrängt und verfolgt. Weltweit werden Menschen, wegen ihres Glaubens, ihres Aussehens, ihrer sexuellen Orientierung oder ihrer Herkunft diskriminiert und verfolgt. Auch in den mit der EKD verbundenen Auslandsgemeinden suchen Menschen Schutz und Hilfe. Zahlreiche Haupt- und Ehrenamtliche werden zur Organisation von medizinischer und therapeutischer, spiritueller und juristischer Unterstützung weltweit geschult.

Es gibt jedoch oftmals nur eine deutschsprachige evangelische Gemeinde in einem Land und die Nachbargemeinde ist mehrere tausend Kilometer entfernt.

Deshalb soll digitale Vernetzung zur gegenseitigen Beratung aufgebaut werden. Die Mitarbeitenden können ihre Arbeit viel effektiver gestalten, wenn sie sich schnell und unkompliziert erreichen, abstimmen und weiterbilden können. Zur Umsetzung und Erhaltung solcher Programme dient die heutige Kollekte.

Erläuterungen:

Die ökumenische Verbundenheit von Christinnen und Christen weltweit ist ein unverzichtbarer Beitrag zum Frieden. Angesichts von Vorurteilen zwischen verschiedenen Gruppen und Angriffen auf die Menschenwürde können Kirchen das Internet nutzen für Online-Aufklärungskampagnen und Bildungsprogramme und für Versöhnung arbeiten. Die Einrichtung von neuen Videokonferenzsystemen für Austausch und Fortbildung reduziert dabei zusätzlich den Reiseaufwand.

Fürbittengebet:

Gott, durch deinen Geist sind Christinnen und Christen weltweit verbunden. Hilf uns, einander wahrzunehmen, uns gegenseitig zu stärken und voneinander zu lernen. Lass auch die neuen technischen Möglichkeiten dazu dienen, dass wir gemeinsam Verantwortung übernehmen für Deine wunderbare Schöpfung und für Würde und Recht aller einzustehen. Amen.

Geistliches Wort:

„Darum tröstet euch untereinander und einer erbaue den anderen, wie ihr auch tut.“
(1. Thessalonicher 5,11)

Ansprechpartner/in im Kirchenamt der EKD:

Frank Kopania, Tel. 0511-2796-8407,
frank.kopania@ekd.de

Bitte leiten Sie die Kollekte in der Woche nach der Erhebung an das Verwaltungsamt weiter. Die Verwaltungsämter werden gebeten, innerhalb von weiteren vier Wochen die Spendenergebnisse der einzelnen Kirchengemeinden online im Portal der Landeskirche zu melden und die Gesamtüberweisung der Kollekte unter Angabe des Kollektendatums und der Kollektenbezeichnung an die Landeskirche zu veranlassen.

Aufruf für die Kollekte „**Hoffnung für Osteuropa**“

Motto der diesjährigen Aktion: „**Brücken bauen - Sprache und Begegnung**“

Hintergrundinformation:

Mit dem Beitritt zur Europäischen Union haben viele Menschen in Ländern Osteuropas Hoffnungen auf mehr Wohlstand und mehr soziale Sicherung verbunden. Doch Erfahrungen zeigen: Die EU kann keine schnelle Hilfe bringen. Die Gesetze von Binnenmarkt und Wettbewerb schaffen neue Verlierer. Nicht zu schweigen von den Menschen, die in den neuen Schwellenländern zur EU, auf dem Balkan, in Georgien, Moldawien, der Ukraine und der Russischen Föderation oder in Weißrussland weiter in unvorstellba-

rer Armut leben. Die zerbrechliche politische Stabilität in vielen Regionen sowie ethnische und konfessionelle Konflikte verschlimmern ihre Not. Soziale Sicherheit und soziale Gerechtigkeit fehlen. Leidtragende sind alte, kranke und behinderte Menschen, kinderreiche Familien und Minderheiten. Viele leben in Armut und Elend. Kinder werden deshalb oft in Waisenhäusern abgegeben. Die Kindersterblichkeit ist hoch. Sucht die mittlere Generation Arbeit im Westen, bleiben alte Menschen und Kinder zurück.

Zweckbestimmung:

„HOFFNUNG FÜR OSTEUROPA“ ist ein evangelisches Netzwerk gegen Armut und Ausgrenzung. Es will beim Aufbau sozialer Strukturen und diakonischer Einrichtungen helfen. Durch exemplarische Arbeit sollen Mindeststandards in sozialen Einrichtungen gefördert werden. „Hilfe zur Selbsthilfe“ erfolgt über Erfahrungsaustausch und Kooperation mit einheimischen kirchlichen oder zivilgesellschaftlichen Partnern. „Hoffnung für Osteuropa“ will in Ost und West Verständnis wecken für die unterschiedlichen Lebenssituationen und Traditionen. Internationale Begegnungen und Partnerschaften zwischen den Kirchen sollen zur Völkerverständigung beitragen und die Ökumene stärken.

Folgender Aufgabenbereich steht in diesem Jahr im Vordergrund:

Unter dem Motto „Brücken bauen - Sprache und Begegnung“ steht in diesem Jahr die Arbeit des Arbeitskreises Ukraine-Pfalz im Mittelpunkt.

Der Arbeitskreis wurde Anfang der 90ziger Jahre durch die Landessynode initiiert und hat folgende Aufgabenschwerpunkte:

Humanitäre Hilfen: Hilfstransporte mit medizinischen Geräten, Dialyse-Geräten, Medizin, Verbandsmaterial, gebrauchter Kleidung, Fahrrädern, Spielsachen usw.

Hospitationen von Ärzt*innen an Kliniken in Speyer, Mannheim, Ludwigshafen, Homburg/Saar, Neustadt/Weinstraße, Frankfurt und Kaiserslautern.

Praktika in Kindertagesstätten und beim Diakonischen Werk Pfalz.

Einladung von Deutschstudent*innen und Studierenden Technischer Fakultäten:

Insgesamt waren etwa 75 ukrainische Germanistik-Student*innen aus Odessa, Poltawa oder Ushhorod jeweils ein Semester oder einen Monat zum Deutsch-Studium an der Universität Landau. Sie verbesserten dadurch ihre Sprachkompetenz und lernten die deutsche Kultur kennen.

Ehemalige Zwangsarbeiter*innen:

Der Arbeitskreis Ukraine-Pfalz hat Kontakt zu ehemaligen Zwangsarbeiter*innen in der Ukraine aufgebaut, Besuche in der Pfalz und finanzielle Unterstützung ermöglicht. Ehemaligen Zwangsarbeiter*innen, die in der Pfalz geblieben sind, wurde Kontakt in die Ukraine ermöglicht, z.B. der Besuch von Grabstätten.

Mittlerweile wird diese wichtige Versöhnungsarbeit mit der nächsten Generation fortgeführt.

Neben den angesprochenen mit der Ukraine gibt es noch weitere Projekte, die von Hoffnung für Osteuropa in der Pfalz unterstützt werden in:

Georgien, Moldawien, Polen, Weißrussland, Rumänien.

Liebe Gemeindemitglieder,

zur Unterstützung der Projekte aller derzeit zehn Pfälzer Initiativen wird die heutige Kollekte „HOFFNUNG FÜR OSTEUROPA“ erhoben. Setzen Sie mit Ihrer Spende ein Zeichen für eine „Kultur des Teilens“, damit Menschen nicht zuschanden werden in ihrer Hoffnung.

Bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit!

Spendenkonto

Hoffnung für Osteuropa

Evangelische Bank eG

IBAN: DE50 5206 0410 0000 0025 00

BIC: GENODEF1EK1

<https://www.diakonie-pfalz.de/diakonie-pfalz/diakonie-international/hoffnung-fuer-osteuropa>

Stellenausschreibungen

Stellenausschreibungen im Bereich der Landeskirche

Ausgeschrieben wird

die Pfarrstelle Dannstadt

zur Besetzung durch Gemeindegewahl.

Die Pfarrstelle Dannstadt im Kirchenbezirk Speyer mit den beiden Kirchengemeinden Dannstadt und Assenheim umfasst 2.151 Gemeindeglieder. Die Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim liegt 15 Autominuten vom Zentrum der Metropolregion Rhein-Neckar entfernt und ist aufgrund dessen bei vielen Familien als Wohnlage beliebt.

Die Kirchengemeinde Dannstadt verfügt über ein Ensemble, bestehend aus einer Kirche, einem großzügigen und modernen Gemeindehaus, attraktiver Freifläche und einem vermieteten Einfamilienhaus. Fußläufig entfernt befindet sich das 2018 umfangreich sanierte, familienfreundliche Pfarrhaus und die Kindertagesstätte „Gänseblümchen“.

Die Kirchengemeinde Assenheim verfügt in der Ortsmitte über eine Kirche und ein Gemeindehaus, in dem neben Gemeinderäumen auch eine Wohnung vermietet ist. Beide umschließen einen für Gottesdienste und die Gemeindeglieder attraktiven Kirchgarten. Der eigene Gebäudebestand und die lange etablierten Kooperationen mit den Ortsgemeinden und Vereinen er-

möglichen in beiden Dörfern Gemeindeveranstaltungen und Gottesdienstformate jeder Größenordnung. Predigtstätten sind Dannstadt und Assenheim.

Durch eine über Jahrzehnte kontinuierlich in die Dörfer hineinwirkende Gemeindegemeinschaft und eine erfolgreiche Strukturierung und finanzielle Konsolidierung in den letzten Jahren erwarten den oder die künftige Stelleninhaber/in beste Voraussetzungen.

Das Gemeindeleben wird durch das Engagement vieler Ehrenamtlicher getragen und bereichert. Im Gemeindebüro entlastet eine Mitarbeiterin mit 11 Std./Woche die Verwaltungsaufgaben spürbar. Eine Gemeinmediakonin mit einer 0,5 Stelle begleitet u.a. den Schwerpunkt „Seniorenarbeit“. Dank bewusster Koordination ermöglicht dies eine inhaltliche Schwerpunktsetzung des oder der Stelleninhaber/in. Freude des/der Bewerber/in an der Kinder- und Jugendarbeit begrüßen die Presbyterien ausdrücklich.

Eine hohe Spendenbereitschaft, die Nutzung und Vermarktung des Dannstadter Gemeindehauses als Tagungsstandort, die Erlöse aus den Mietimmobilien und eine Photovoltaikanlage auf der Assenheimer Kindertagesstätte ermöglichen mit ein wenig unternehmerischem Geschick auch bei stärker zurückgehenden landeskirchlichen Finanzmitteln eine wirkungsvolle Gemeindegemeinschaft.

Daneben kann auch in Zukunft auf das in bestehenden oder angebahnten Kooperationen der Gemeinwesenarbeit gewachsene Vertrauen mit der Grundschule, dem Kreisjugendamt, der katholischen Schwesterngemeinschaft und den Vereinen aufgebaut werden.

Bezüglich der kollegialen und regionalen Kooperation bilden die beiden Kirchengemeinden zusammen mit den Kirchengemeinden Schifferstadt, Böhl, Iggelheim, Schauernheim und Fußgönheim die Verbandspfarrei Schifferstadt, sind dem gut und effizient funktionierenden Verwaltungszweckverband Speyer-Germersheim-Ludwigshafen angeschlossen und Mitglied der Ökumenischen Sozialstation Böhl-Iggelheim. Die inhaltliche Zusammenarbeit mit den beiden Kindertagesstätten wird durch den „Prot. Kindertagesstättenverband Speyer-Germersheim“ von organisatorischen Trägeraufgaben entlastet.

Wir bitten, Bewerbungen unter Verwendung des entsprechenden Bewerbungsbogens für Pfarrstellen bis **spätestens 25. Juni 2021** beim Landeskirchenrat, Dezernat 4, einzureichen.

*

Ausgeschrieben wird

die Pfarrstelle Waldmohr

zur Besetzung durch Gemeindegewahl.

Die Pfarrstelle Waldmohr im rheinland-pfälzischen Teil des Kirchenbezirks Homburg umfasst 1.874 Gemeindeglieder. Die Predigtstätte ist in Waldmohr.

Die Kirchengemeinde Waldmohr unterhält als Gebäudebestand eine Kirche, ein Gemeindehaus, ein Pfarrhaus und eine Kindertagesstätte.

Sie gehört der Kooperationszone Höcherberg an und ist Mitglied der Ökumenischen Sozialstation Brücken.

Im Rahmen der Umsetzung des Pfarrstellenbudgets 2020 bis 2025 können sich Veränderungen am Zugschnitt der Pfarrstelle ergeben.

Wir bitten, Bewerbungen unter Verwendung des entsprechenden Bewerbungsbogens für Pfarrstellen bis **spätestens 25. Juni 2021** beim Landeskirchenrat, Dezernat 4, einzureichen.

Stellenausschreibungen im Bereich der Evangelischen Kirche in Deutschland

Im Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

die Projektstelle „Aufbau eines Wissensmanagements: Empirische Studien und Kirchenentwicklung“

in Vollzeit befristet für drei Jahre zu besetzen. Dienstsitz ist Hannover. Die EKD koordiniert die Zusammenarbeit der in ihr zusammengeschlossenen 20 Landeskirchen und vertritt die Anliegen der evangelischen Kirche in Staat und Gesellschaft.

Die Abteilung „Kirchliche Handlungsfelder“ stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Im Rahmen der strategischen Schwerpunktsetzung der EKD dient die Projektstelle der Profilbildung in den Feldern „Formen der kirchlichen Gemeinschaft“ (Kirchenentwicklung und Zugehörigkeit) sowie „Formen der Dienstgemeinschaft“ (Mitarbeitende und Leitung).

Auf der Stelle soll

1. ein Wissensmanagement zu Themen der Kirchenentwicklung aufgebaut werden. Hierzu gehört die Auswertung aktueller empirischer Studien und Daten aus dem Bereich von Kirche, Religion und Gesellschaft und ihre Aufbereitung für Gremien und Institutionen der EKD und der Gliedkirchen mit Blick auf die Zukunftsthemen der aktuellen EKD-Strategie und
2. die organisatorische und inhaltliche Koordination der Kollaborationsplattform für die mittlere Leitungsebene („EKD-Denkraum“) während der dreijährigen Erprobungsphase übernommen werden.

Die Stelle stärkt die Analysefähigkeit der EKD-Gremien und die gliedkirchenübergreifende Vernetzung.

Ihre Aufgaben u. a.

- Aufbau eines Wissensmanagements im Bereich der angewandten Religions- und Kirchensoziologie
- In diesem Zusammenhang wissenschaftliche Hintergrundrecherche und Aufbereitung von Material zu religionssoziologischen, kirchentheoretischen sowie sonstigen kirchenbezogenen Themen
- Mitarbeit bei der Projektkoordination „EKD-Denkraum“ (digitale Kollaborationsplattform für die mittlere kirchliche Leitungsebene), Qualitätssicherung und Dokumentation
- Projektbezogene Vertretung der EKD auf Fachtagungen und in Arbeitsgruppen

Ihr Profil

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Magister/1. kirchl. Examen/Uni-Diplom) der Ev. Theologie oder Soziologie bzw. anderer einschlägiger sozial- oder geisteswissenschaftlicher Fachrichtungen.
- Sie besitzen fundiertes Wissen in den Bereichen Kirche und Gesellschaft, Kirchentheorie, Ekklesiologie sowie gute Kenntnis sozialwissenschaftlicher Ansätze und Methoden. Kenntnisse im Wissensmanagement sind erwünscht. Ansonsten ist die Bereitschaft zur fachlichen Fortbildung auf diesem Gebiet vorausgesetzt.
- Sie sind interessiert an der interdisziplinären Zusammenarbeit von Theologie, Sozialwissenschaften, Rechts- und Verwaltungswissenschaft, Informatik und Medienwissenschaften.

Wir bieten

- ein auf drei Jahre befristetes privatrechtliches Beschäftigungsverhältnis in einem interessanten Projekt in einem herausfordernden Tätigkeitsfeld mit einem Entgelt (eine entsprechende Bewertung vorausgesetzt) nach Entgeltgruppe 13 DVO.EKD (vergleichbar TVöD)
- die Mitarbeit in einem profilierten Team
- die Sozialleistungen des öffentlichen / kirchlichen Dienstes, u.a. eine attraktive betriebliche Altersversorgung und eine Kinderzulage
- ein „berufundfamilie“-zertifiziertes Arbeitsfeld mit flexiblen Arbeitszeiten und -modellen

Sie sind Mitglied in einer Gliedkirche der EKD. Bitte geben Sie uns hierzu einen Hinweis in Ihren Bewerbungsunterlagen. Die Anforderung der Kirchenmit-

gliedschaft resultiert aus der mit der Aufgabe verbundenen Außenwirkung des evangelischen und kirchenbezogenen Profils und der engen Bezüge zur Verkündigung.

Menschen mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die EKD ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Tätigkeitsfeldern des höheren Dienstes zu erhöhen. Deshalb freuen wir uns besonders über die Bewerbung von Frauen.

Für Rückfragen steht Ihnen Dr. Johannes Wischmeyer (johannes.wischmeyer@ekd.de) gern zur Verfügung.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **per E-Mail** bis zum **13. Juni 2021** an die

Evangelische Kirche in Deutschland

Personalreferat

Herrenhäuser Str. 12

30419 Hannover

bewerbungen@ekd.de

Dienstnachrichten

Herausgegeben vom Landeskirchenrat der Evangelischen Kirche der Pfalz,
Domplatz 5, 67346 Speyer, Bezug des Amtsblattes durch den Landeskirchenrat
Bezugspreis jährlich 20,-- €